

> Start des Projekts BOOST

Schub für den deutsch-dänischen Arbeitsmarkt

Bewohner der Fehmarnbelt-Region sollen verstärkt dafür sensibilisiert werden, welche Arbeits- und Ausbildungsmöglichkeiten es auf deutscher und dänischer Seite gibt. Mit einer Auftaktveranstaltung im dänischen Nykøbing Falster startete im Mai das Projekt „BOOST – Greater Mobility across Femern Belt“.

Gemeinsam wollen die Projektpartner unter Federführung der dänischen Berufsschule CELF grenzüberschreitend daran arbeiten, die Barrieren eines grenzübergreifenden Arbeitsmarkts abzubauen und die Mobilität in der gesamten Fehmarnbelt-Region zu steigern. Dazu sollen unter anderem Lehrlingsaustausche, Jobmessen sowie Workshops für Berufsschüler gefördert werden. Auch ein Arbeitsplatztausch für Mitarbeiter der Arbeitsagenturen sowie Lehrer der beteiligten Berufsschulen ist geplant.

Mitarbeiter ausbilden < Friederike C. Kühn, Präses der IHK zu Lübeck, machte deutlich, dass das Zusammenwachsen der Region zügig voranschreite und die Wirtschaft spätestens mit der Fertigstellung des Tunnels eine noch stärkere Kooperation mit dem Nachbarland erwarte. „Der Schlüssel dazu sind Mitarbeiter, die in den jeweiligen Unternehmensstrukturen zu Hause sind. Diese wollen wir bereits heute ausbilden und anstellen.“

Projektpartner sind neben der dänischen Berufsschule CELF (Leadpartner), die Jobcenter Guldborgsund und Lolland, die berufliche Schule für Gesundheits- und Sozialberufe SOSU Nykøbing F., die Agentur für Arbeit Lübeck, die Berufliche Schule des Kreises Ostholstein in Oldenburg, das Grone Bildungszentrum für Gesundheits- und Sozialberufe in Lübeck, die IHK zu Lübeck und die Handwerkskammer Lübeck. Darüber hinaus unterstützt die dänische Region Seeland das Projekt finanziell. BOOST wird gefördert durch Interreg Deutschland-Danmark mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung. **red <<**



Foto: IHK/Witt

> Deutsche-dänische Ausbildung

Erste Absolventin im HanseBelt

Maibritt Sørensen (im Bild Mitte) ist die erste Absolventin der deutsch-dänischen Verbundausbildung bei der IHK zu Lübeck. Dr. Ulrich Hoffmeister (links), IHK-Geschäftsbereichsleiter Aus- und Weiterbildung, überreichte der Dänin die Anerkennungsurkunde für ihre in Dänemark abgelegte Prüfung. Sørensen hatte den kompletten praktischen Teil ihrer Ausbildung im SeeHuis Lifestyle Hotel von Direktorin Alexandra von Oven-Batsch (rechts) in Niendorf absolviert und ist in Dänemark zur Berufsschule gegangen. Mit ihrem in beiden Ländern anerkannten Abschluss steht Sørensen nun der Arbeitsmarkt auf beiden Seiten des Fehmarnbelts

offen. „In Dänemark fehlen teilweise Ausbildungsplätze, bei uns im HanseBelt suchen wir Fachkräfte“, sagte Hoffmeister zum Ansatz des Projekts. Die IHK hat daher gemeinsam mit der Handwerkskammer Lübeck und dänischen Partnern das grenzüberschreitende Fehmarnbelt-Ausbildungsbüro geschaffen. „Seien Sie in Dänemark eine Botschafterin für unsere zusammenwachsende Fehmarnbelt-Region“, appellierte Hoffmeister an die 26-Jährige. **jpw <<**

Mehr unter

www.fehmarnbelt-ausbildungsbuero.de

> Beratertag Gewerbliche Schutzrechte

Patente, Marken, Gebrauchsmuster

Sie haben Ihre Firma neu gegründet, eine technische Erfindung gemacht, eine Marke oder ein Design kreiert? Oder Sie wollen sich einfach nur grundlegend zum gewerblichen Rechtsschutz informieren?

Der Beratertag „Gewerbliche Schutzrechte“ bietet nicht nur die Möglichkeit, einen Überblick und erste Informationen zu diesem Thema zu bekommen, sondern auch die Gelegenheit, sich von einem Patentanwalt und der Wirtschaftsförderung und Technologietransfer Schleswig-Holstein GmbH (WTSH) kostenlos beraten zu lassen. Der nächste Beratertag von IHK und WTSH fin-

det am 11. September 2017 um 9 Uhr in der IHK zu Lübeck, Fackenburg Allee 2, 23554 Lübeck, statt. Er beginnt mit einem Vortrag zu den Grundlagen gewerblicher Schutzrechte: Patente, Marken, Gebrauchsmuster und Design. Im Anschluss haben die Teilnehmer die Möglichkeit zur individuellen Beratung. **UR <<**

Infos und Anmeldung

IHK zu Lübeck, Diana Sommerkamp
Telefon: (0451) 6006-143
sommerkamp@ihk-luebeck.de